

### Infos zum Fuchsbandwurm

NIDDA · Nicht nur ein Thema für das Sommerloch. "Untersuchungen zum Vorkommen des kleinen Fuchsbandwurmes bei Rotfuchs und beim Menschen in Hessen", so lautet der Titel des Informationsabends, den die Schutzgemeinschaft Deutscher Wald (SDW) Nidda und Umgebung anbietet. Die Veranstaltung ist am heutigen Donnerstag um 20 Uhr im kleinen Saal des Bürgerhauses in Nidda. Der Leiter des staatlichen Veterinär Untersuchungslabors in Gießen, Dr. Ulrich Eskens, und sein Mitarbeiter Dr. Ulf Immelt, beides Fachtierärzte für Pathologie, werden den Abend gestalten. Zu den derzeit aktuellen Themen Vogelgrippe und Hasenpest können in der anschließenden Diskussion Fragen gestellt werden. Der Eintritt ist frei.

FR v. 19.1.06 KG  
Nidda

### **Tierärzte gestalten Info-Abend**

NIDDA (dt). „Untersuchungen zum Vorkommen des kleinen Fuchsbandwurmes bei Rotfuchs und beim Menschen in Hessen“, lautet der Titel eines Informationsabends, den die Schutzgemeinschaft Deutscher Wald (SDW) Nidda und Umgebung anbietet. Die Veranstaltung findet am morgigen Donnerstag, 19. Januar, im kleinen Saal des Bürgerhauses in Nidda statt. Beginn ist um 20 Uhr. Der Leiter des Staatlichen Veterinär-Untersuchungslabors in Gießen, Dr. Ulrich Eskens, und sein Mitarbeiter Dr. Ulf Immelt, beides Fachtierärzte für Pathologie, werden den Abend gestalten. Nicht nur das Thema „Fuchsbandwurm“ dürfte von Interesse sein, auch zu den derzeit aktuellen Themen Vogelgrippe und Hasenpest können in der anschließenden Diskussion Fragen gestellt werden. Aufgrund des großen Interesses an dieser Veranstaltung wird um rechtzeitiges Erscheinen gebeten. Der Eintritt ist frei.

NA v. 18.1.06